

Lehrerin erstochen. Was ist hier nur los..

Beitrag von „Flipper79“ vom 12. Januar 2023 16:30

[Zitat von Gymshark](#)

Ich bin da ganz bei dir, aber dann hätte es vermutlich gereicht, zu sagen, dass der Täter soundso heißt und ein arabischer Migrationshintergrund besteht, der tatrelevant sein *könnte*. Die deutsche Übersetzung des Namens hingegen ist jetzt eher weniger relevant, da, wie schon zuvor erwähnt, die Eltern für die Namensgebung zuständig sind und eher nicht davon ausgegangen werden kann, dass eine Verbindung zwischen Namensbedeutung und Tat besteht.

Zum Schutz des Täters und rassistischer Anfeindungen etc. hätte es auch gereicht, dass man schreibt, dass der Täter 17 Jahre alt ist und über das Motiv dieses und jenes bekannt ist. Weder der Name noch die Herkunft des Täters spielen eine Rolle!